

Buch-Neuerscheinungen

Wandern wirkt



Christian Hlade mit seinem Buch »Wandern wirkt« (Braunmüller Verlag; ISBN 978-3-99100-198-0; 24,90 Euro) Menschen inspirieren, ihren eigenen Lebensweg zu gehen und ihre Visionen umzusetzen. Man sollte auf die innere Stimme hören, um gesteckte Ziele zu erreichen. Das

Buch enthält u.a. wunderschöne Wanderfotos und 101 Praxistipps fürs Wandern, Reisen und Vorankommen.

wild things – die outdoorküche 4

In »wild things – die outdoorküche 4« von Georg Weißkircher und Gunnar Rosow (Arun Verlag; ISBN 978-3-86663-108-3; 24,95 Euro) werden kreative Boots- und Strandküchenrezepte präsentiert. Das Segler-Gourmet-Kochbuch enthält großformatige Fotos und eine ca. 35-minütigen Doku-DVD.



Das Wanderbuch: Bayerische Hausberge

»Das Wanderbuch: Bayerische Hausberge« von Ann-Kathrin Helbig, Eugen E. Hüsler, Michael Prötzel und Andrea Strauß (Bruckmann; ISBN 978-3-86246-527-9, 16,99 Euro) ist eine Liebeserklärung an die Bayerischen Hausberge und Oberbayern. Es werden 50 Touren (von leicht bis anspruchsvoll) von Berchtesgaden bis nach Füssen beschrieben. Tipps und Wissenswertes zu Kultur, Übernachtung, Ausrüstung und Regionen runden die Texte ab.



Alle Bücher können auch bezogen werden über das **trekkingmagazin**, Tel. 07221 9521-19 oder vertrieb@trekkingmagazin.com

Rucksack Reisen mit neuen Katalogen

Rucksack Reisen präsentiert im Winterkatalog 2017 u.a. wieder zahlreiche Wintersportreisen im schwedischen Fjäll. Bis zum 16. April 2017 geht es jede Woche von Deutschland (ab/bis Hamburg) in das schwedische Wintersportgebiet bei Idre zum Skilaufen im schneebedeckten Märchenwald. Das »Wintercamp Idre« ist der Klassiker im Programm (ab 819 Euro/Person). Außerdem ist auch der neue Familien- und Jugendreisen-Katalog 2017 erschienen. Darin finden Interessierte wieder jede Menge abwechslungsreiche Angebote. Wie wäre es denn mal mit einem Familiencamp an der Loire im Burgund? Oder ein Aufenthalt in einem Sport- und Familienclub in Kroatien? Neben zahlreichen Trekkingreisen finden auch Anhänger des Paddelsports viele spezielle Urlaubsvorschläge.

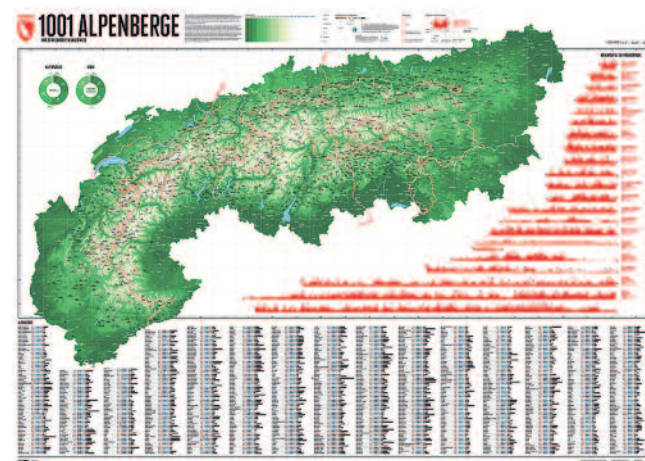
Infos: www.rucksack-reisen.de



Fritz Berger Neuer Katalog und Angebot zum Produkttest

Fritz Berger stellt im noch größeren Katalog auf über 570 Seiten bewährte Bestseller und Top-Neuheiten für 2017 vor. Das Angebot umfasst Produkte wie Zelte, Stühle, Küchenboxen, Sanitärprodukte, Geschirr von namhaften Markenhersteller wie zum Beispiel Truma, Thule, Dometic, Thetford und natürlich der Eigenmarke Berger. Außerdem lädt Fritz Berger zum Testen und Ausprobieren verschiedener Produkte ein. Eine Bewerbung zum Produkttester ist bis 28. Februar 2017 möglich. Die Tester bekommen das Produkt nach Bewerbung übersendet und berichten im Anschluss über ihre Erfahrung im Gebrauch. Fritz Berger nutzt den aktiven Austausch, um auch weiterhin seine Produkte regelmäßig zu optimieren und zu entwickeln.

Infos: www.fritz-berger.de



1001 Alpenberge und 20 Wanderwege auf einer Karte

Marmota Maps hat 1001 der wichtigsten Berge der Alpen und 20 besondere Wanderwege auf einer 140x100 cm großen Wandkarte (ISBN 978-3-946719-00-7; 60 Euro) zusammengefasst. Alle Alpenberge mit einer Prominenz von mindestens 500 Metern wurden aufgenommen. Das sind 919 Berge und drei Höhenzwillinge.

Aber nicht nur die Geografie bestimmt den Eindruck eines Bergs, sondern auch seine Form, das Gestein und die Blickachsen zum Berg hin. Deshalb wurden zusätzlich 79 besondere Alpenberge ausgewählt, die trotz geringerer Prominenz eine besondere Bedeutung haben und die Alpen prägen. Für jeden der 1001 Alpenberge werden alphabetisch geordnet Name, Land, Höhe, Prominenz und orographische Dominanz ausgewiesen.

Infos: <http://marmotamaps.com/de/>



trekkingmagazin 1/2017

Kurzfilm über Himalaya-Reise

Der Berliner Regisseur, Editor und Fotograf Alessandro Rovere war drei Wochen im Norden des indischen Himalayas unterwegs. Nun hat er mit »Alive« einen beeindruckenden Travel-Shortfilm gedreht. Es geht durch Dschungel, Wüste, Wald und Schnee. Und hoch auf 5.000 Meter, um im Zelt unter dem Sternenhimmel einzuschlafen. Dann ein Bad im eiskalten Bergsee und Gebete im ältesten buddhistischen Kloster Indiens mit den Mönchen. Der Kurzfilm soll das Gefühl vermitteln, lebendig zu sein, im Hier und Jetzt – zusammen mit den Menschen, der Natur und der Landschaft.

Infos: www.alessandro-rovere.de; facebook.com/alessandroroverevisual



Abb.: Alessandro Rovere

15 Jahre Rothaarsteig

Als die Macher des Rothaarsteigs ihren »Weg der Sinne« nach mehrjährigen, intensiven Vorarbeiten am 6. Mai 2001 eröffneten, präsentierten sie eine Innovation auf dem Wanderreisemarkt: einen Weitwanderweg, konsequent naturnah angelegt, mit einer europaweit vorbildlichen Beschilderung, einer eigens kreierten Möblierung, einer eigenen Marke und vom Deutschen Wanderinstitut als erster »Premiumwanderweg« Deutschlands ausgezeichnet. Heute führt das »liegende, weiße R auf rotem Grund« alljährlich 1.500.000 Standort-, Etappen- und Tageswanderer sicher und aussichtsreich über 154 Kilometer und 3.139 Höhenmeter von Brilon im Sauerland über das Wittgensteiner Bergland und das Siegerland bis Dillenburg im Westerwald.

Um auch in Zukunft an der Spitze der Top Trails of Germany zu bleiben, beschäftigen sich die Rothaarsteiger fortlaufend mit dem Thema Wandern. In einer Zukunftswerkstatt »Wandern 3.0« haben sie sich dazu bis 2020 unter anderem folgende Ziele gesetzt: Die erreichte Qualität und Infrastruktur »sinnreich sichern«, Erlebnisse inszenieren durch zeitgemäße Erlebnisstationen und eine Weiterentwicklung der Möblierung.

Infos: www.rothaarsteig.de



Abb.: rothaarsteig.de/Klaus-Peter Kappest

Pyramidenspitze mit neuem Gipfelkreuz

Die Alpenvereins-Sektion Oberland hat am 25. September 2016 die Pyramidenspitze im Zahmen Kaiser mit einem neuen Gipfelkreuz versehen. Das alte Gipfelkreuz war unter anderem durch einen Blitzschlag beschädigt worden. Für eine Erneuerung hatte sich besonders die Jugend der Sektion Oberland engagiert. Marlene, eine Jugendleiterin der Sektion, hat das neue Kreuz ehrenamtlich entworfen und gebaut. Und schließlich hat die Jugend das Kreuz auch ganz »klassisch« von der Vorderkaiserfeldenhütte zum Gipfel getragen. Im Vorfeld waren gemeinsam mit dem Wegereferenten im Zahmen Kaiser, Wolfgang Germann, die teils schwierigen logistischen Fragen geklärt sowie das alte Gipfelkreuz entfernt und der Weg dementsprechend vorbereitet worden.

